

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 89 (1991)

Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rainer Joeckel, Manfred Stober:

Elektronische Entfernungs- und Richtungsmessung

Vermessungswesen bei Konrad Wittwer, Bd. 18, Verlag Konrad Wittwer, Stuttgart 1991, 2., erweiterte Auflage, 291 Seiten, ISBN 3-87919-150-6.

Berichte des Instituts für Geodäsie und Photogrammetrie ETHZ

Felix Arnet, H.-G. Kahle, E. E. Klingelé:

Study of Geophysical Interpretation of High Resolution Field Information (Nr. 173)

Alessandro Carosio:

La sicurezza dei dati – Una esigenza fondamentale dei sistemi informativi territoriali (Nr. 174)

Fridolin Wicki:

Zuverlässigkeitstheorie – Beurteilungskriterien für die Zuverlässigkeit von geodätischen Netzen (Nr. 176)

Institut für Geodäsie und Photogrammetrie ETHZ:

Jahresbericht 1990 (Nr. 177)

U. Marti, H.-G. Kahle, A. Aksoy, R. Deniz:

GPS – Projekt Marmara – Dokumentation der ersten Messkampagne September 1990 (Nr. 179)

Roland Stengele:

Diplomvermessungskurs 1990: Aktuelle Probleme der Talsperrenüberwachung am Beispiel der Staumauer Stella (Nr. 180)

Fridolin Wicki:

Diplomvermessungskurs 1990: Triangulation und GPS-Messungen im Val Piora (Nr. 181)

Alessandro Carosio:

Fondamenti, concezione e realizzazione dei sistemi informativi territoriali (Nr. 182)



Highlights der HV 1991 in Davos

Der Männerchor Chur bei der GF

Für die Gestaltung des Abendprogramms hatte das OK ein ganz besonderes Rahmenprogramm zusammengestellt. Die Vergnügungskommission des Männerchors Chur, unter ihrem Präsidenten Christian Honegger, gab Auszüge aus ihrem jährlichen Unterhaltungsprogramm auf hohem gesanglichem Niveau und mit noch humorvoller und witzigeren Kombinationen zum Besten. Natürlich fehlte auch das ironisch, sarkastische Spiel um den Bischof von Chur nicht. Den Vogel abgeschossen hat die Kommission jedoch mit ihrem Spezialcabaret über den Vermesser- und Kulturingenieurberuf. Applaus auf offener Bühne und das nochmalige Vortragen dieses «Vermessungscabarets» umrahmten den Höhepunkt des ganzen Abends. Dass im Nachhinein um Mitternacht die zehn Gemälde, die das Cabaret bildlich untermauerten, unter tatkräftiger Mithilfe des Vermessungsdirektors, Herr Bregenzer, versteigert wurden, war nur allzu selbstverständlich. Unter dem Auktionshammer zerbröckelte sogar die Gipsmauer.

Geometer, Geomaîtres und Geodäter

Sehr geschätzte Kultur- und Vermessungsingenieure, Geometer, Geomaîtres und Geodäter, oder kurz gesagt: Liebe natürverbundene Freundinnen und Freunde! Wie schön reiht sich doch unser Vertreffermessen, nein Vermessertreffen mit der Stessmange, nein Messstange in die Optik der 700-Jahr-Feier der 3-örtigen Eidgenossenschaft ein, oder prägnant gesagt:

*Jalon's enfants de la Prairie,
les jours de gloire sont arrivés.*

Ja, wir dürfen mit Stolz behaupten: Seit fröhlicher Menschheitsgeschichte gibt es schon

Messer, und doch gabelt es heute in der erfreulichen Erkenntnis, dass trotzdem noch nicht jeder Löffel Ingenieur ist, oder prägnant gesagt:

*Schon früh vermessen, was besessen;
noch heut' nicht fertig mit den Späßen.*

Auch die Kulturingenieure versuchen schon seit Menschengedenken Ordnung in die Ländereien zu bringen, und auch das ist glücklicherweise heute noch der Fall, oder prägnant gesagt:

*Meglio Meliorationen,
als im Dschungel zu wohnen.*

Auch die Grundbuchvermessung erlebte in diesem Jahrhundert einen neuen, prosperierenden Aufschwung, nachdem man gemerkt hatte, dass zuvor die ganze Hogerlandschaft 3,50000000 m zu hoch vermessen wurde, oder prägnant gesagt:

*Pierre du Niton, blöder Mocken,
zu hoch bist du, rief man erschrocken.*

Das Schlimmste an dieser mittelmeerischen Falschmessung war, dass uns dadurch, wie ihnen bekannt sein dürfte, zusätzlich zum Image-Stress noch einige der raren Viertausender mit einem Schlag und ohne geologische Einflüsse einfach flöten gingen, aber daraus trotzdem folgende, freudige Erkenntnis resultierte:

*Con Trianguli in cima
l'altezza e come prima.*

Es dürfte sicher auch bekannt sein, dass sich die Ingenieure inzwischen zum techn., dipl. Corps der Schweiz gemausert haben. Diesen schmeichelhaften Titel hat uns die äußerst subtile Verhandlungsweise mit Bund, Kanton und Gemeinden eingebracht; übrigens sind heute bei den Taxationsverhandlungen zwanzig Stellen hinter dem Komma bereits Ehrensache, nicht zu verwechseln mit Sturheit. Oder anders ausgedrückt:

*Der Amtsschimmel wird nur vor
oder nach dem Wiehern gesattelt.*

Dadurch ergibt sich für mich folgende Hypothese:

Das rot-schwarze Tintenbündnis mit Bund und Kantonen hat sich zwischen günstig bis vergünstigt eingependelt, was, wer, wo und wie auch immer verdient wird; oder in der Fachsprache ausgedrückt:

*Die zentrische Basis neigt zu exzentrischen Kippregeln,
und das beunruhigt den horizontierten Distanzmesser (Geometer).*

Dank den Reformvorschlägen des EJPB betreffend der amtlichen Vermessung gilt im Gegensatz zu anderen Berufen ein Auftragsvolumen für die nächsten 10–20 Geometer- und Geodäter-Generationen als sicher, was eindrücklich zeigt, dass wir mit unserer vermessen(d)en Tätigkeit auch weiterhin im Senkel bleiben dürfen, oder im Kurztext ausgedrückt:

*Dank der RAV läuft's noch flotter,
und wir füttern nebst Mäulern noch Tachimaten, Complutter und Plotter.*

Auch den Kulturingenieuren steht dank unserer genialen Technologie im Fabrikations-, Bebauungs-, Konsumations-, Nutzungs- und

VSVT-Zentralsekretariat:

**ASTG secrétariat central:
ASTC segretariato centrale:**

Theo Deflorin
Montalinstr. 12, 7012 Felsberg
Tel. 081 / 21 24 71 Geschäft
Tel. 081 / 22 04 63 Ø Privat

Stellenvermittlung

Auskunft und Anmeldung:

Service de placement

pour tous renseignements:

Servizio di collocamento

per informazioni e annunci:

Alex Meyer
Sunnebühlstrasse 19, 8604 Volketswil
Tel. 01 / 820 00 11 G
Tel. 01 / 945 00 57 P